



# **Instant Payments Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen**

**SIC-IP-Service**

**IP-Teilnehmerinformationen (reda.015/reda.017)**

**Version 2.2, gültig ab 15. November 2024**

## Revisionsnachweis

Nachfolgend werden alle in diesem Dokument durchgeführten Änderungen mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

Version	Datum	Änderungsbeschreibung	Kapitel
2.2	28.02.2024	Anpassungen per SIC-Plattform-Release 5.1	
		Neue CH-Schemaversion reda.017.001.01.ch.02.xsd (Details gemäss separatem Dokument «Overview and Change Log for the XML schemas» (nur Englisch))	1.4
		Entfernung des Anwendungsfalls «Mutationsmeldung IP-Teilnehmer» sowie zugehöriger Transaktionsart IPPTCM aus der Meldung «reda.017» in den Kapiteln «ISO-Definitionen» und «Fachliche Definitionen» (CR2024-SIC4-0010)	2 3.1, 3.2, 3.3 3.4.2, 3.6.1
		Reduzierung der Grössenbeschränkung in Meldung «reda.017» auf 500 Einträge (ehem. 1000 Einträge)	3.4.2
		Anpassungen von «reda.017» für den verbleibenden Anwendungsfall «Abfrage IP-Teilnehmer / Auslieferung IP-Teilnehmer» im Kapitel «Fachliche Definitionen» (CR2024-SIC4-0010): <ul style="list-style-type: none"> <li>Entfernung des Statuscodes DELT aus Tabelle 5 aufgrund des Wegfalls des Anwendungsfalls «Mutationsmeldung IP-Teilnehmer» (wird im Anwendungsfall «Abfrage IP-Teilnehmer / Auslieferung IP-Teilnehmer» nicht benötigt)</li> <li>Überarbeitung der weiteren Informationen aus dem Element &lt;SysPty&gt; in Tabelle 6 (Ergänzung der Abhängigkeit zu Statuscode, Entfernung des Elements &lt;ClsgDt&gt;, neue Elemente &lt;Tp&gt;, &lt;MktSpfcAttr&gt; und &lt;Nm&gt;)</li> </ul>	3.6.1
		Neues Kapitel «Weitere fachliche Definitionen» (redaktionelle Anpassung zwecks Angleichung an übrige Implementation Guidelines)	3.7
		Überarbeitung der Elementdefinitionen in Kapitel «Meldung «Party Report» (PtyRpt, reda.017)» aufgrund CR2024-SIC4-0010; Details gemäss separatem Dokument «Delta Commentary reda.017» (nur Englisch)	4.2
2.1	31.03.2023	Update, gültig per November 2023	
		Änderung der Darstellungsform der Meldungsidentifikation im Element ...MsgHdr/MsgId der Meldung «reda.017» (Verlängerung der Zufallszahl von 8 auf 27 Stellen, gesamte Länge neu 35 Stellen)	3.4.2 4.2.1
		Neues Kapitel «Abfragekriterien «Party Query» (reda.015)» (aufgrund neuem Abfragekriterium «Gültigkeitsdatum» im Element .../SchCrit/OpngDt der Meldung reda.015)	3.5 4.1.2
		Änderung der Definition «Gültig ab Datum» im Element .../PtyOrErr/SysPty/OpngDt der Meldung «reda.017» (für Transaktionsart IPPTQY wird neu entweder das Datum des aktuellen oder des nächsten Clearingtages geliefert)	3.6.1 4.2.3
		Neuer Fehlercode «NRSLT» in Element .../OprlErr/Err/Prtry der Meldung «reda.017»	3.6.2 4.2.3

2.0	20.10.2022	Redaktionelles Update auf finale Dokumentenversion, gültig ab November 2023 (Entfernung der Anmerkung «Stabile Arbeitsversion», keine funktionalen Änderungen)	
1.0	31.03.2022	Erstausgabe (stabile Arbeitsversion)	Alle

*Tabelle 1: Revisionsnachweis*

Bitte richten Sie sämtliche Anregungen, Korrekturen und Verbesserungsvorschläge zu diesem Dokument ausschliesslich an:

**SIX Interbank Clearing AG**

Hardturmstrasse 201

CH-8005 Zürich

E-Mail: [operations.sic@six-group.com](mailto:operations.sic@six-group.com)

[www.six-group.com](http://www.six-group.com)

## Allgemeine Hinweise

SIX Interbank Clearing AG («**SIC AG**») behält sich vor, dieses Dokument bei Bedarf jederzeit ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern.

Für dieses Dokument werden alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien sowie der Übersetzung in fremde Sprachen.

Das Dokument ist mit grösster Sorgfalt erstellt worden, doch können Fehler und Ungenauigkeiten nicht vollständig ausgeschlossen werden. SIC AG kann für Fehler in diesem Dokument und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendwelche Haftung übernehmen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird, wo immer möglich, auf die Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen sind als geschlechtsneutral zu betrachten.

Sollten Sie allfällige Fehler in diesem Dokument feststellen oder Verbesserungsvorschläge haben, sind wir Ihnen dankbar für Ihre Rückmeldung per E-Mail an [\*\*operations.sic@six-group.com\*\*](mailto:operations.sic@six-group.com).

# Inhaltsverzeichnis

<b>Revisionsnachweis .....</b>	<b>2</b>
<b>Allgemeine Hinweise .....</b>	<b>4</b>
<b>Inhaltsverzeichnis.....</b>	<b>5</b>
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	<b>6</b>
<b>Abbildungsverzeichnis.....</b>	<b>7</b>
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>8</b>
1.1 Übersicht Dokumentationsstruktur .....	8
1.2 Zielpublikum .....	8
1.3 Änderungskontrolle.....	8
1.4 XML-Schemas.....	8
1.5 Referenzdokumente .....	8
<b>2 ISO-Definitionen .....</b>	<b>9</b>
<b>3 Fachliche Definitionen .....</b>	<b>10</b>
3.1 Meldungsfluss .....	10
3.2 Anwendungsfälle .....	10
3.3 Transaktionsarten .....	11
3.4 Verwendung von Referenzen .....	12
3.4.1 Referenzen «Party Query» (reda.015) .....	12
3.4.2 Referenzen «Party Report» (reda.017) .....	12
3.5 Abfragekriterien «Party Query» (reda.015) .....	14
3.6 Verwendung «Report Or Error» (reda.017) .....	15
3.6.1 Teilnehmerinformationen im Element «Party Report».....	15
3.6.2 Fehlerinformation im Element «Operational Error» .....	17
3.7 Weitere fachliche Definitionen .....	17
<b>4 Technische Definitionen .....</b>	<b>18</b>
4.1 Meldung «Party Query» (PtyQry, reda.015).....	18
4.1.1 Message Header (MsgHdr, A-Level) .....	18
4.1.2 Search Criteria (SchCrit, B-Level).....	20
4.2 Meldung «Party Report» (PtyRpt, reda.017) .....	23
4.2.1 Message Header (MsgHdr, A-Level) .....	23
4.2.2 Report or Error (RptOrErr, B-Level).....	26
4.2.3 Party Report / Operational Error (PtyRpt/OprlErr, C-Level).....	28

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Revisionsnachweis .....	3
Tabelle 2:	Anwendungsfälle mit Meldungstypen «reda.015» und «reda.017» .....	10
Tabelle 3:	Transaktionsarten und deren Codewerte in den Meldungen «reda.015» und «reda.017» .....	11
Tabelle 4:	Abfragekriterien in der Meldung «reda.015» .....	14
Tabelle 5:	Statuscodes in der Meldung «reda.017» (SchmeNm) .....	16
Tabelle 6:	Weitere Informationen in der Meldung «reda.017» (SysPty) .....	16
Tabelle 7:	Fehlercodes im Abfrageergebnis in Meldung «reda.017» (OprlErr) .....	17
Tabelle 8:	reda.015 – Message Header (MsgHdr, A-Level) .....	19
Tabelle 9:	reda.015 – Search Criteria (SchCrit, B-Level) .....	22
Tabelle 10:	reda.017 – Message Header (MsgHdr, A-Level) .....	25
Tabelle 11:	reda.017 – Report or Error (RptOrErr, B-Level) .....	27
Tabelle 12:	reda.017 – Antwortebene (PtyRpt oder OprlErr, C-Level) .....	33

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «reda.015» .....	9
Abbildung 2:	Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «reda.017» .....	9
Abbildung 3:	Meldungsfluss Abfrage IP-Teilnehmer / Auslieferung IP-Teilnehmer .....	10
Abbildung 4:	Angabe der Transaktionsart in der Meldung «reda.015» .....	11
Abbildung 5:	Angabe der Transaktionsart in der Meldung «reda.017» .....	11
Abbildung 6:	Meldungsidentifikation in Meldung «reda.015» (Message Identification) .....	12
Abbildung 7:	Meldungsidentifikation in Meldung «reda.017» (Message Identification) .....	12
Abbildung 8:	Meldungsidentifikation der Abfragemeldung in «reda.017» (Message Identification) .....	13
Abbildung 9:	Angabe der Abfragekriterien in der Meldung «reda.015» (Search Criteria) .....	14
Abbildung 10:	Ergebnis oder Fehlerinformation in Meldung «reda.017» (RprtOrErr) .....	15
Abbildung 11:	Ergebnis in Meldung «reda.017» (PrtyRpt) .....	15
Abbildung 12:	Fehlerinformation in Meldung «reda.017» (OprlErr) .....	17
Abbildung 13:	Message Header (MsgHdr) «reda.015» .....	18
Abbildung 14:	Search Criteria (SchCrit) «reda.015» .....	20
Abbildung 15:	Message Header (MsgHdr) «reda.017» .....	23
Abbildung 16:	Report or Error (RptOrErr) «reda.017» .....	26
Abbildung 17:	Party Report oder Operational Error (PtyRpt oder OprlErr) «reda.017» .....	28

# 1 Einleitung

## 1.1 Übersicht Dokumentationsstruktur

Die Instant Payments Implementation Guidelines bestehen aus verschiedenen Moduldokumenten – je eines pro ISO-20022-Meldungstyp, dieses Dokument für die Meldungstypen «reda.015» und «reda.017» – mit meldungsspezifischen Informationen inklusive Informationen zur anwendungsspezifischen Handhabung einzelner Elemente. Sie spezifizieren die im ISO-20022-Meldungsstandard in den SIC-IP-Service einzuliefernden bzw. von diesen ausgelieferten Meldungen.

## 1.2 Zielpublikum

Die «Instant Payments Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen» richten sich an alle Teilnehmer des SIC-IP-Services.

## 1.3 Änderungskontrolle

Alle durchgeführten Änderungen an diesem Dokument sind in dem Revisionsnachweis (Tabelle 1) mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

## 1.4 XML-Schemas

Die XML-Schemas zu «reda.015» und «reda.017» für den SIC-IP-Service sind identisch mit denjenigen des SIC-RTGS-Services und sind auf der Webseite [www.iso-payments.ch](http://www.iso-payments.ch) publiziert:

- ***reda.015.001.01.ch.01.xsd***
- ***reda.017.001.01.ch.02.xsd***

Sie sind vorzugsweise mit einer spezifischen XML-Software zu öffnen.

## 1.5 Referenzdokumente

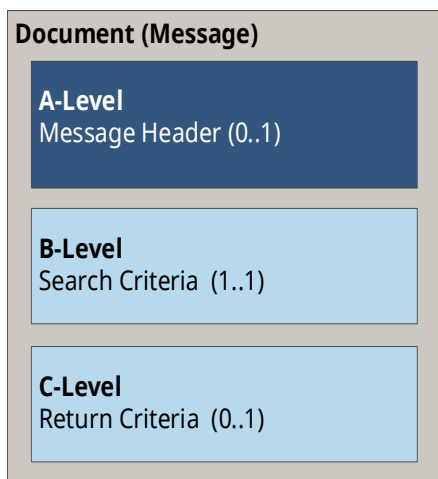
Informationen zu Teilnahme und Funktionen des SIC-IP-Services finden sich im «**SIC-IP-Service-Handbuch**».



## 2 ISO-Definitionen

Die Abfragemeldung «PartyQuery» (reda.015) wird vom Teilnehmer als «Abfrage-IP-Teilnehmer» an den SIC-IP-Service gesendet, um eine Liste aller Teilnehmer am SIC-IP-Service zu bestellen. Sie wird auf der Basis des ISO-20022-XML-Schemas «reda.015.001.01» eingesetzt.

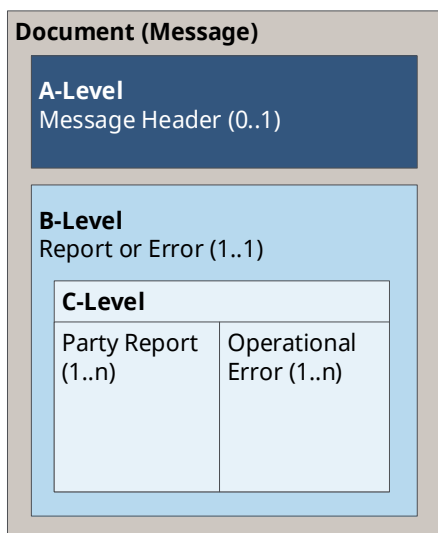
Als Antwort auf die Abfragemeldung «reda.015» wird vom SIC-IP-Service immer die Meldung «PartyReport» (reda.017) als «Auslieferung IP-Teilnehmer» an den Teilnehmer gesendet. Sie wird auf der Basis des ISO-20022-XML-Schemas «reda.017.001.01» eingesetzt.



Die Meldung «reda.015» ist grundsätzlich wie folgt strukturiert:

- **A-Level:** Element «*Message Header*». Dieser Block kann in der ISO-Definition 0..1 Mal vorkommen. Im SIC-IP-Service muss dieser Block einmal vorkommen.
- **B-Level:** Element «*Search Criteria*». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.
- **C-Level:** Element «*Return Criteria*». Im SIC-IP-Service wird dieser Block nicht verwendet.

Abbildung 1: Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «reda.015»



Die Meldung «reda.017» ist grundsätzlich wie folgt strukturiert:

- **A-Level:** Element «*Message Header*». Dieser Block kann in der ISO-Definition 0..1 Mal vorkommen. Im SIC-IP-Service kommt dieser Block einmal vor.
- **B-Level:** Element «*Report or Error*». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.
- **C-Level:** Ebene Report, bestehend aus Element «*Party Report*» (kann mehrfach vorkommen) oder «*Operational Error*» (kann im SIC-IP-Service in der Abfrageantwort maximal einmal vorkommen).

Abbildung 2: Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «reda.017»

## 3 Fachliche Definitionen

### 3.1 Meldungsfluss

Beim Anwendungsfall «Abfrage IP-Teilnehmer / Auslieferung IP-Teilnehmer» wird die Meldung «reda.015» vom Teilnehmer verwendet, um eine Liste aller Teilnehmer am SIC-IP-Service zu bestellen. Die Abfragemeldung wird vom SIC-IP-Service immer mit der Meldung «reda.017» beantwortet. Diese Meldung enthält entweder den ganzen aktuellen IP-Kurzstamm oder eine Fehlermeldung.

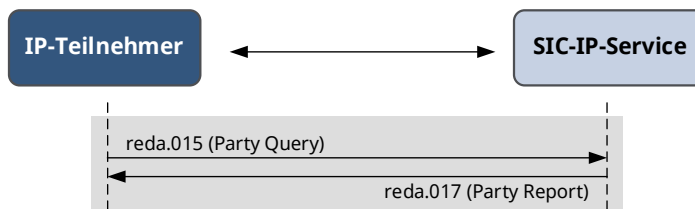


Abbildung 3: Meldungsfluss Abfrage IP-Teilnehmer / Auslieferung IP-Teilnehmer

### 3.2 Anwendungsfälle

Die Meldungen «Party Query» und «Party Report» werden im SIC-IP-Service für folgenden Anwendungsfall verwendet:

Anwendungsfall	Input/Output	ISO 20022
Abfrage IP-Teilnehmer / Auslieferung IP-Teilnehmer	I/O	reda.015/reda.017

Tabelle 2: Anwendungsfälle mit Meldungstypen «reda.015» und «reda.017»

### 3.3 Transaktionsarten

Folgende Transaktionsart ist vorgesehen:

Transaktionsarten	Codewert	Text zum Code
Abfrage IP-Teilnehmer / Auslieferung IP-Teilnehmer	IPPTQY	IP participant query / IP participant delivery

Tabelle 3: Transaktionsarten und deren Codewerte in den Meldungen «reda.015» und «reda.017»

Um eine korrekte, Transaktionsart-spezifische Definition und Validierung zu ermöglichen, ist in beiden Meldungen der entsprechende Codewert mitzugeben.

Die Kennzeichnung der Transaktionsart in der Meldung «reda.015» erfolgt als Codewert im Element `.../MsgHdr/ReqTp/Prtry/SchmeNm`.

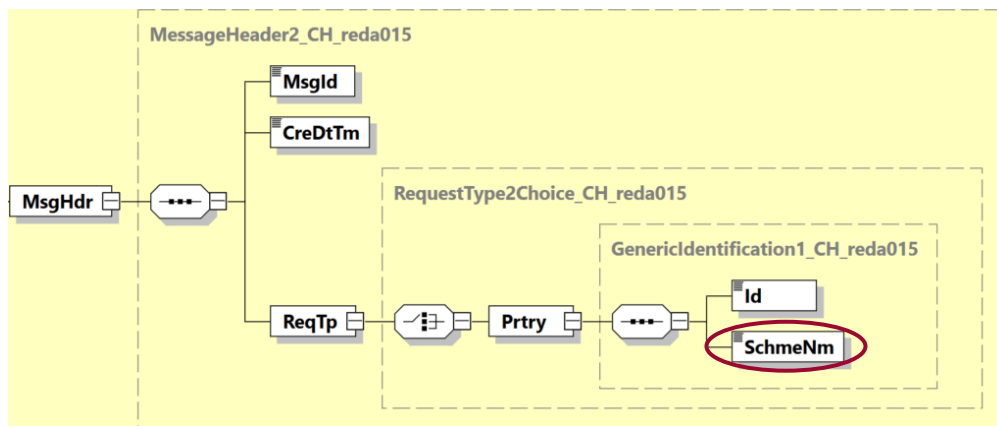


Abbildung 4: Angabe der Transaktionsart in der Meldung «reda.015»

Die Kennzeichnung der Transaktionsart in der Meldung «reda.017» erfolgt als Codewert im Element `.../MsgHdr/QryNm`.

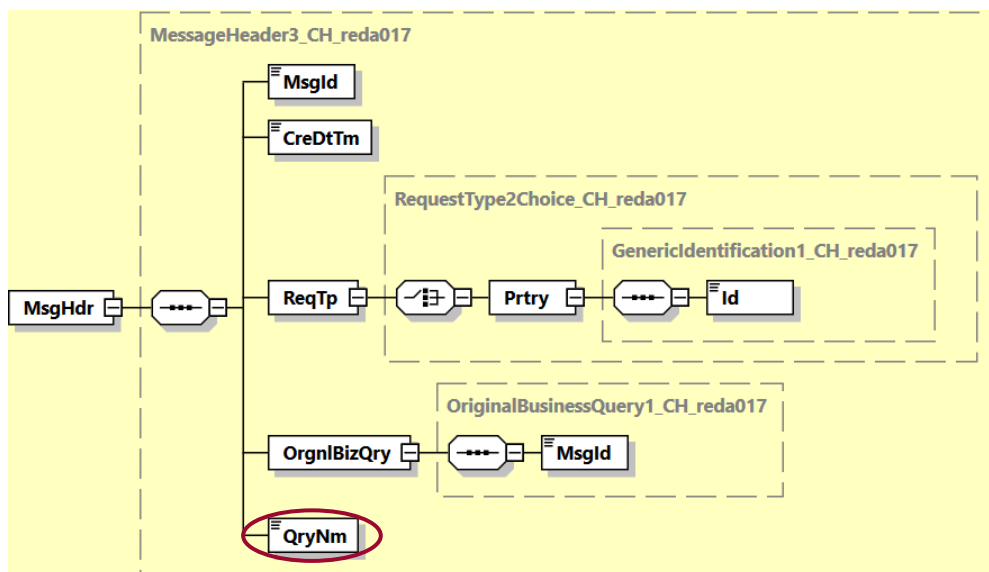


Abbildung 5: Angabe der Transaktionsart in der Meldung «reda.017»

### 3.4 Verwendung von Referenzen

### 3.4.1 Referenzen «Party Query» (reda.015)

## Meldungsidentifikation «Message Identification» (A-Level)

In der Meldung «reda.015» wird durch den abfragenden Teilnehmer im A-Level die Referenz `.../MsgHdr/MsgId` als eindeutige Meldungsidentifikation mitgegeben.

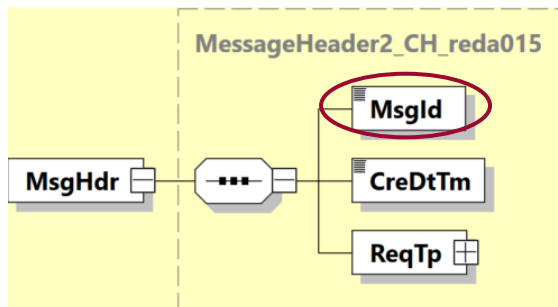


Abbildung 6: Meldungsidentifikation in Meldung «reda.015» (Message Identification)

### 3.4.2 Referenzen «Party Report» (reda.017)

## Meldungsidentifikation «Message Identification» (A-Level)

In der Meldung «reda.017» werden Informationen aller betroffenen Teilnehmeridentifikationen ausgeliefert. Aufgrund technischer Grössenbeschränkung von maximal 500 Einträgen pro Meldung «reda.017» kann dies dazu führen, dass für Erstellung eines Reports mehrere Meldungen durch den SIC-IP-Service erzeugt werden müssen.

[illegible]

- rrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrr = 27-stellige Zufallszahl, in allen Meldungen «reda.017» eines Reports identisch
- ccc = Laufnummer der Meldung
- ttt = Total Anzahl der Meldungen, die zu einem Report gehören

Beispiel Meldungsidentifikation «reda.017» von 2 Meldungen eines Reports:

- Meldung 1 = 123456789098765432103366889/001/002
- Meldung 2 = 123456789098765432103366889/002/002

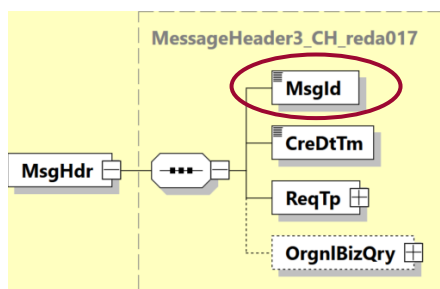


Abbildung 7: Meldungsidentifikation in Meldung «reda.017» (Message Identification)

### Meldungsidentifikation der Abfragemeldung im Element «Original Business Query»

In der Antwortmeldung «reda.017» wird die Meldungsidentifikation der ursprünglichen Abfragemeldung «reda.015» im Element .../OrgnlBizQry/MsgId zurückgeliefert.

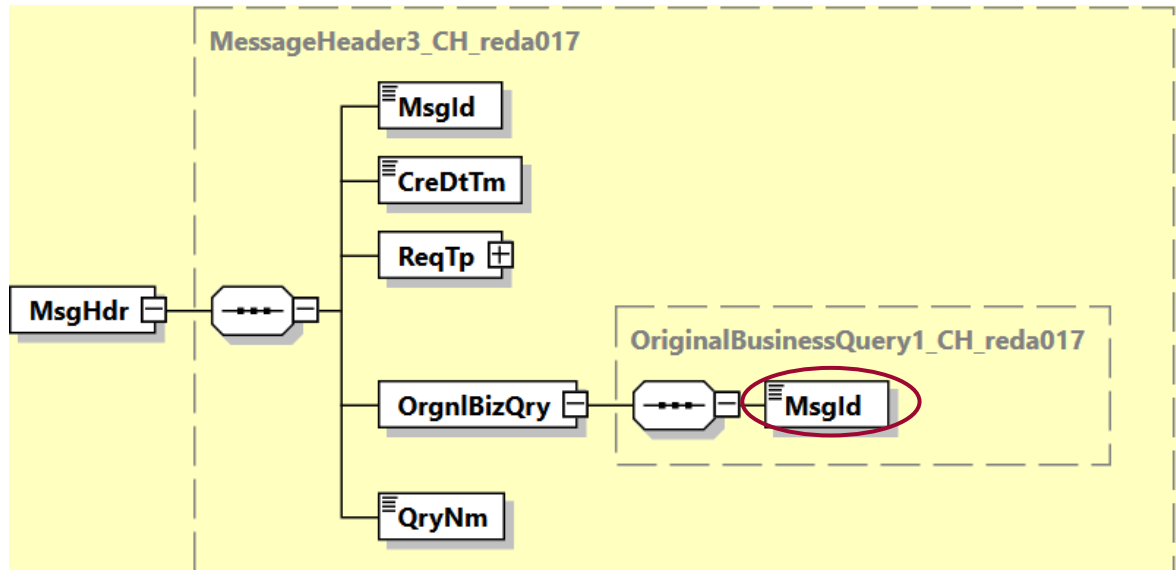


Abbildung 8: Meldungsidentifikation der Abfragemeldung in «reda.017» (Message Identification)

### 3.5 Abfragekriterien «Party Query» (reda.015)

Die Abfragekriterien werden im B-Level der Meldung «reda.015» im Element .../SchCrit spezifiziert:

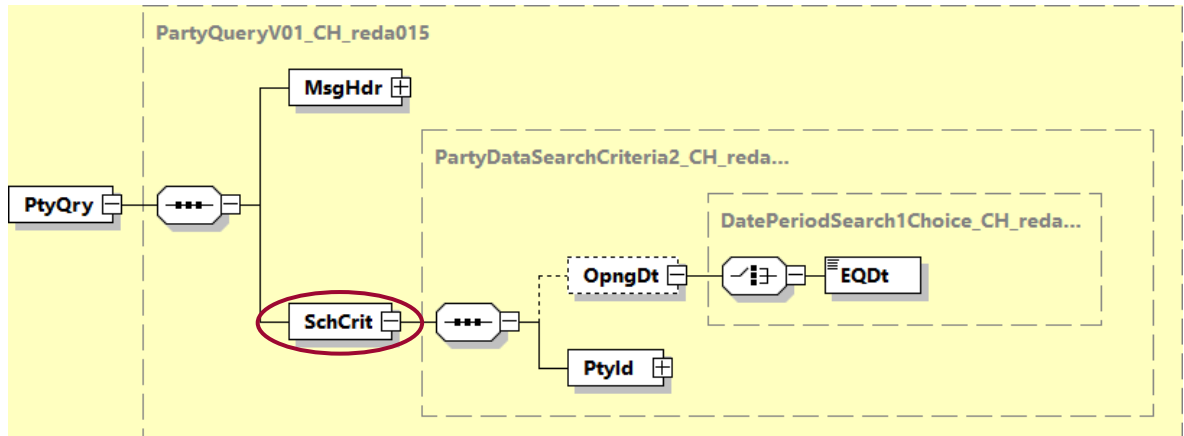


Abbildung 9: Angabe der Abfragekriterien in der Meldung «reda.015» (Search Criteria)

Element	Beschreibung
<OpngDt>	Suchkriterium zum Gültigkeitsdatum
<PtyId>	Suchkriterium zum abfragenden Teilnehmer

Tabelle 4: Abfragekriterien in der Meldung «reda.015»

- Das Suchkriterium zum Gültigkeitsdatum kann optional verwendet werden, um entweder die gültigen Teilnehmeridentifikationen des aktuellen oder des nächsten Clearingtags abzufragen. Wird dieses Suchkriterium nicht verwendet, werden in der Antwortmeldung «reda.017» immer die zum Zeitpunkt der Abfrage gültigen Teilnehmeridentifikationen des aktuellen Clearingtags geliefert.
- Das Suchkriterium zum abfragenden Teilnehmer muss zwecks Berechtigungsprüfung immer geliefert werden, hat jedoch keinen Einfluss auf die Resultate in der Antwortmeldung «reda.017».

### 3.6 Verwendung «Report Or Error» (reda.017)

Das Abfrageergebnis wird im Element *PtyRpt/RptOrErr* wie folgt geliefert:

- Teilnehmerinformationen des ganzen IP-Kurzstamms werden in mehreren Wiederholungen des Elementes *PtyRpt/RptOrErr/PtyRpt* geliefert.
- Ist bei der Abfrage ein Fehler aufgetreten, wird die Fehlerinformation im Element *PtyRpt/RptOrErr/OprlErr* geliefert.

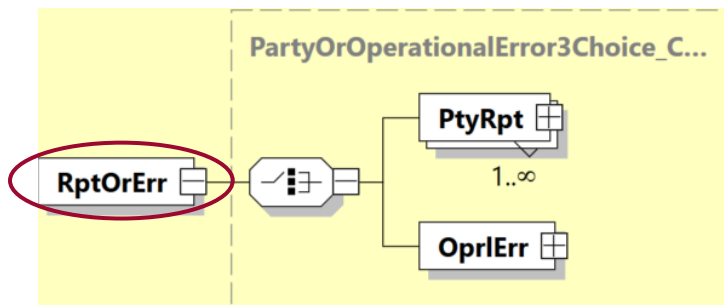


Abbildung 10: Ergebnis oder Fehlerinformation in Meldung «reda.017» (RptOrErr)

#### 3.6.1 Teilnehmerinformationen im Element «Party Report»

Teilnehmerinformationen des IP-Kurzstamms werden im Element *PtyRpt/RptOrErr/PtyRpt* geliefert:

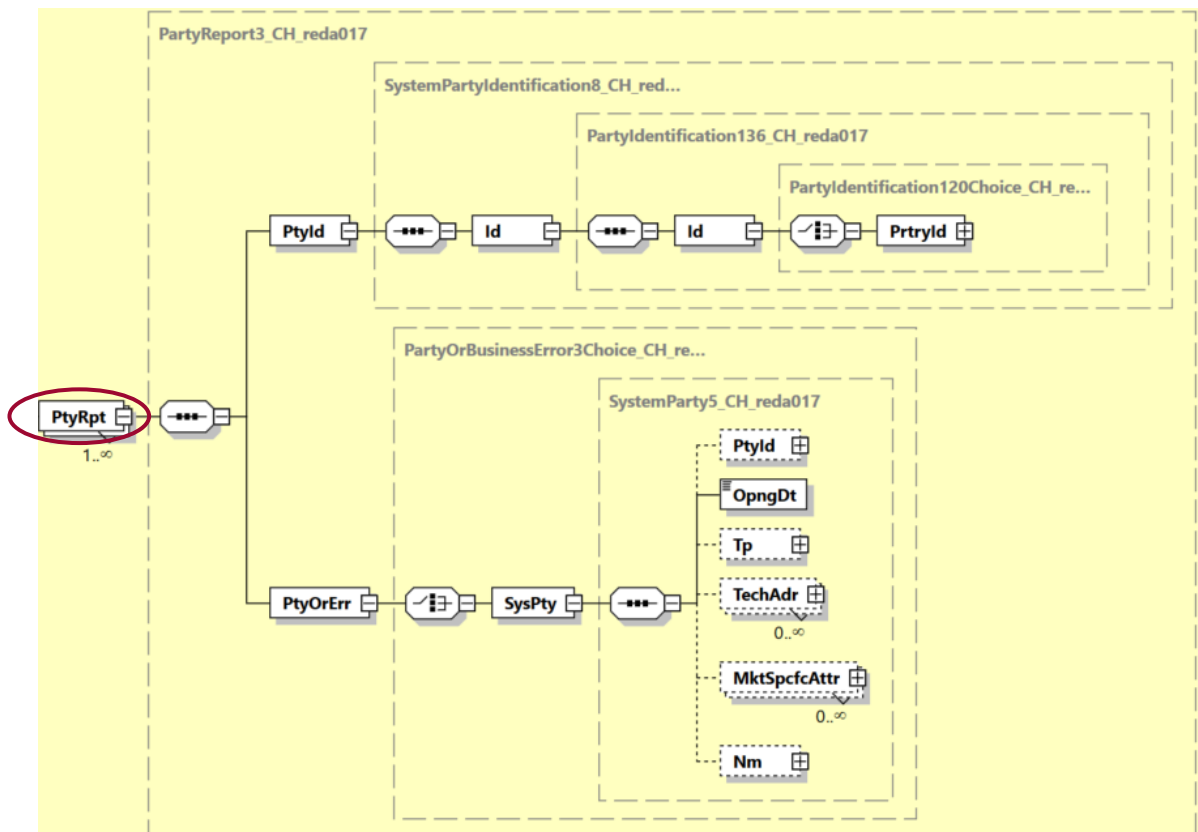


Abbildung 11: Ergebnis in Meldung «reda.017» (PtyRpt)

- Das Element *PtyRpt/PtyId/Id/Id/PrtryId/Id* enthält die SIC-IID eines IP-Teilnehmers.
- Zusätzlich wird im Element *PtyRpt/PtyId/Id/Id/PrtryId/SchmeNm* der Status dieser SIC-IID in Form eines Codes mitgegeben. Folgende Codewerte sind definiert:

Codewert	Status
ACTV	Aktiv
CONC	Verkettet

Tabelle 5: Statuscodes in der Meldung «reda.017» (SchmeNm)

- Im Element *PtyRpt/PtyOrErr/SysPty* werden, in Abhängigkeit zum Statuscode, weitere Informationen zur SIC-IID geliefert:

Subelemente	Beschreibung	Statuscode
<i>.../PtyId/Id/Id/PrtryId/Id</i>	SIC-IID des Teilnehmers (Verkettungsziel)	CONC
<i>.../OpngDt</i>	Gültig ab Datum Enthält das Gültigkeitsdatum der SIC-IID, je nach Verwendung des Abfragekriteriums <OpngDt> in der Abfragemeldung «reda.015» wird entweder immer das Datum des aktuellen oder des nächsten Clearingtages geliefert.	ACTV CONC
<i>.../Tp/Cd</i>	Teilnehmerart (Code) Enthält die Teilnehmerart der SIC-IID, zulässige Codewerte siehe Elementdefinition in Kapitel 4.2.3	ACTV
<i>.../MktSpcfcAttr/Nm</i> <i>.../MktSpcfcAttr/Val</i>	Weitere Teilnehmerattribute Informiert über den Publikationsstatus der SIC-IID im öffentlichen Bankenstamm, zulässige Codewerte siehe Elementdefinition in Kapitel 4.2.3.	ACTV
<i>.../Nm/Nm</i>	Name Bank / Institut	ACTV

Tabelle 6: Weitere Informationen in der Meldung «reda.017» (SysPty)



### 3.6.2 Fehlerinformation im Element «Operational Error»

Bei einer fehlerhaften Abfrage wird in der Antwortmeldung ein Fehlercode im Element `.../OprlErr/Err/Prtry` geliefert:

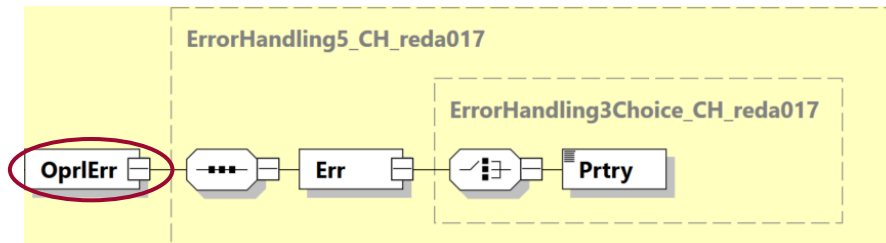


Abbildung 12: Fehlerinformation in Meldung «reda.017» (OprlErr)

Folgende Codewerte sind definiert:

Codewert	Ereignis
NRSLT	Es wurden keine den Abfragekriterien entsprechenden Daten gefunden
NAUTH	Abfrage ist nicht zugelassen
QYINV	Abfragekriterien ungültig

Tabelle 7: Fehlercodes im Abfrageergebnis in Meldung «reda.017» (OprlErr)

## 3.7 Weitere fachliche Definitionen

Informationen zu den für SIC/euroSIC geltenden ISO 20022 Implementation Guidelines des SIC-RTGS-Services, welche denjenigen des SIC-IP-Service zu Grunde liegen, sind auf der Webseite [www.iso-payments.ch](http://www.iso-payments.ch) publiziert.

## 4 Technische Definitionen

### 4.1 Meldung «Party Query» (PtyQry, reda.015)

#### 4.1.1 Message Header (MsgHdr, A-Level)

Der «Message Header» (A-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

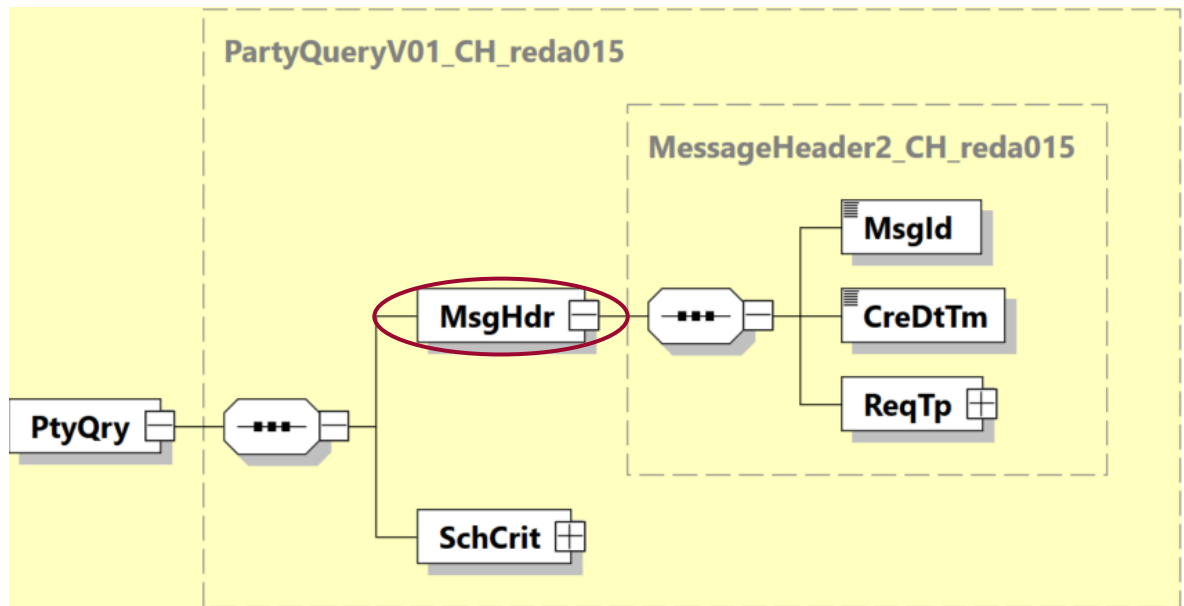


Abbildung 13: Message Header (MsgHdr) «reda.015»

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente des «Message Header» der Meldung «reda.015».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Document +Party Query V01	PtyQry	1..1	1..1	
Message Header	MsgHdr	0..1	1..1	
Message Header +Message Identification	MsgId	1..1	1..1	<b>Message Identification</b> <i>Meldungsidentifikation</i> Für dieses Element ist nur der eingeschränkte Zeichensatz ohne Leerzeichen zugelassen.
Message Header +Creation Date Time	CreDtTm	0..1	1..1	<b>Creation Date Time</b> <i>Erstellungszeitpunkt der Meldung</i> Der SIC-IP-Service akzeptiert zwei Darstellungsformen einer Uhrzeit: 1. UTC time format (YYYY-MM-DDThh:mm:ss.sssZ) 2. Local time with UTC offset format (YYYY-MM-DDThh:mm:ss.sss+/-hh:mm)
Message Header +Request Type	ReqTp	0..1	1..1	
Message Header +Request Type ++Proprietary	Prtry	1..1	1..1	
Message Header +Request Type ++Proprietary +++Identification	Id	1..1	1..1	<b>Clearing System Identification (proprietary)</b> <i>Identifikation des Clearingsystems (proprietär)</i> Identifikation des Clearingsystems, folgende Codewerte stehen zur Verfügung: SIC-IP-Service (nur CHF) = Wert SIP muss verwendet werden
Message Header +Request Type ++Proprietary +++Scheme Name	SchmeNm	0..1	1..1	<b>Query Type</b> <i>Abfragetyp</i> Muss zwingend verwendet werden zur Identifizierung des Abfragetyps. Folgende Codes sind definiert: IPTQY - Abfrage IP-Teilnehmer

Tabelle 8: reda.015 – Message Header (MsgHdr, A-Level)

### 4.1.2 Search Criteria (SchCrit, B-Level)

Der «*Search Criteria*» (B-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die SIC-IID des abfragenden Teilnehmers:

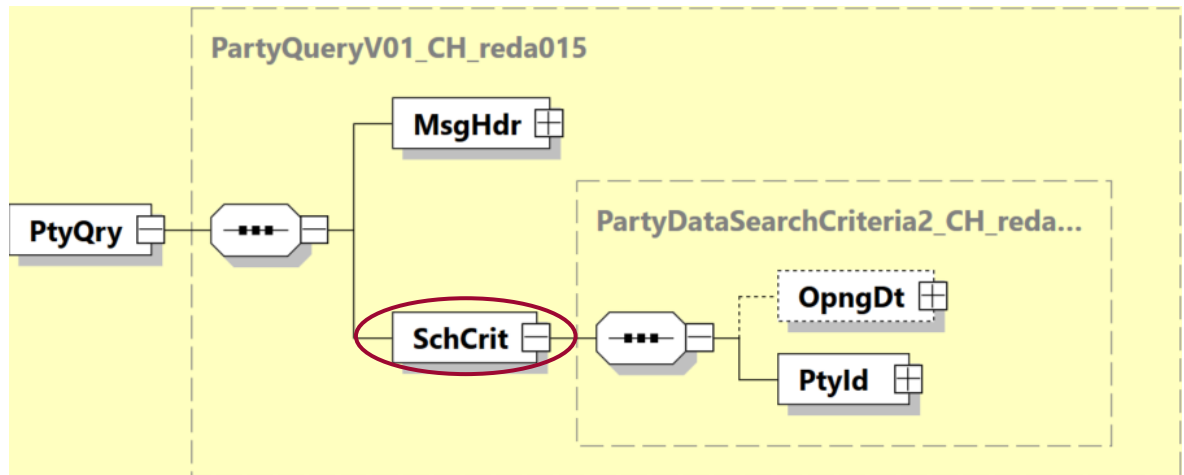


Abbildung 14: Search Criteria (SchCrit) «reda.015»

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente der «*Search Criteria*» der Meldung «reda.015».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Search Criteria	SchCrit	1..1	1..1	<b>Search Criteria</b> <i>Suchkriterien</i>
Search Criteria +Opening Date	OpngDt	0..1	0..1	<b>Validity date</b> <i>Gültigkeitsdatum</i> Kann optional verwendet werden, um entweder Teilnehmeridentifikationen des aktuellen oder des nächsten Clearingtags abzufragen. Hinweis: Informationen zu Teilnehmeridentifikationen des nächsten Clearingtag können erst dann abgefragt werden, wenn diese durch den SIC-IP-Service vorbereitet wurden. Weitere Details zum zeitlichen Ablauf des Clearingtages im SIC-IP-Service Handbuch entnommen werden.
Search Criteria +Opening Date ++Equal Date	EQDt	1..1	1..1	Datum des aktuellen oder des nächsten Clearingtages.
Search Criteria +Party Identification	PtyId	0..1	1..1	<b>Querying Participant</b> <i>Abfragender Teilnehmer</i> Entspricht dem abfragenden Teilnehmer und wird für die Berechtigungsprüfung verwendet.
Search Criteria +Party Identification ++Identification	Id	1..1	1..1	<b>Identification</b> <i>Identifikation</i>
Search Criteria +Party Identification ++Identification +++Any BIC	AnyBIC {Or	1..1	1..1	<b>Identification of Querying Participant (BIC)</b> <i>Identifikation des abfragenden Teilnehmers (BIC)</i> Darf nicht verwendet werden.
Search Criteria +Party Identification ++Identification +++Proprietary Identification	PrtryId Or}	1..1	1..1	<b>Identification of Querying Participant (proprietary)</b> <i>Identifikation des abfragenden Teilnehmers (proprietär)</i> Muss verwendet werden. Muss gültige Identifikation eines aktiven Teilnehmers enthalten. Darf nicht verkettet sein.
Search Criteria +Party Identification ++Identification +++Proprietary Identification ++++Identification	Id	1..1	1..1	<b>Member Identification</b> <i>Identifikation des Teilnehmers</i> SIC-IID (=6n), muss im Bankenstamm vorhanden und aktiv sein, darf nicht verkettet sein.

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Search Criteria +Party Identification ++Identification +++Proprietary Identification ++++Issuer	Issr	1..1	1..1	<b>Clearing System Identification (proprietary)</b> <i>Identifikation des Clearingsystems (proprietär)</i> Zulässiger Codewert: CHSIC (SIC-IID (=6n)).

Tabelle 9:      reda.015 – Search Criteria (SchCrit, B-Level)

## 4.2 Meldung «Party Report» (PtyRpt, reda.017)

### 4.2.1 Message Header (MsgHdr, A-Level)

Der «*Message Header*» (A-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

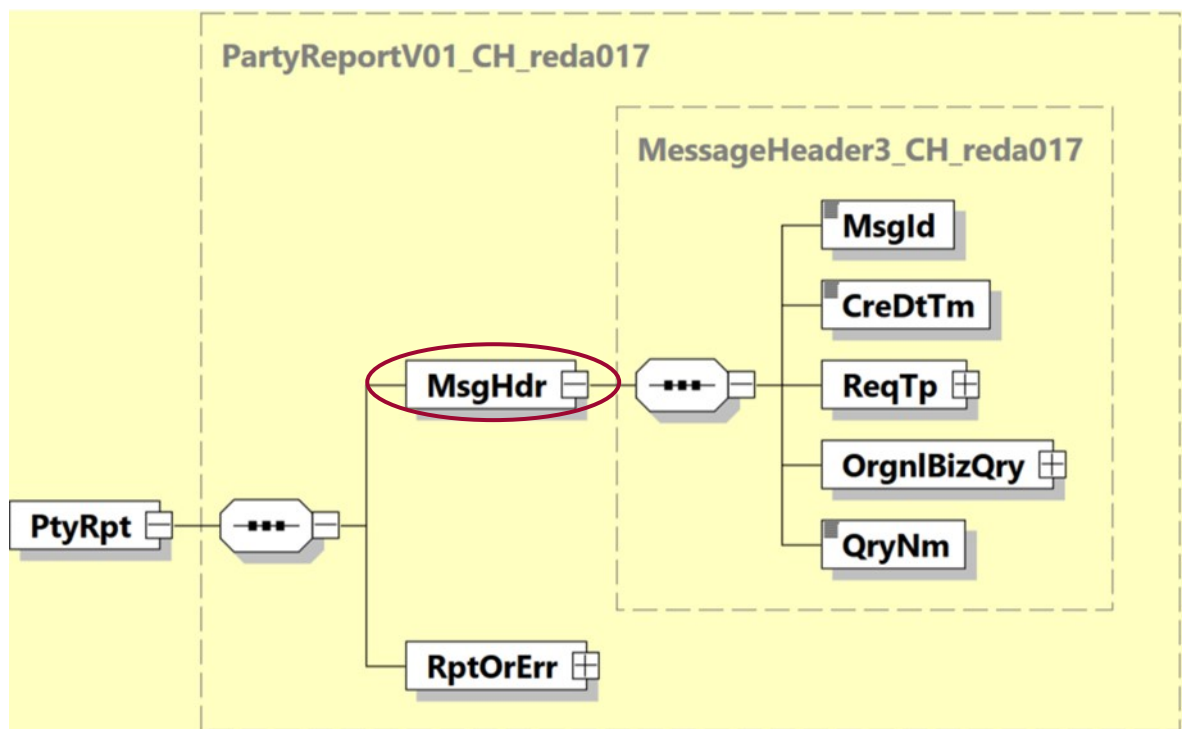


Abbildung 15: Message Header (MsgHdr) «reda.017»

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente des «*Message Header*» der Meldung «reda.017».

Version 2.2 – 28.02.2024



ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Message Header +Query Name	QryNm	0..1	1..1	<b>Transaction Type</b> <i>Transaktionsart</i> Wird immer verwendet zur Identifizierung der Transaktionsart.  Folgende Codes sind definiert: IPPTQY - Auslieferung IP-Teilnehmer (Antwort auf Abfrage IP-Teilnehmer)

Tabelle 10:      *reda.017 – Message Header (MsgHdr, A-Level)*

## 4.2.2 Report or Error (RptOrErr, B-Level)

«Report or Error» (B-Level der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

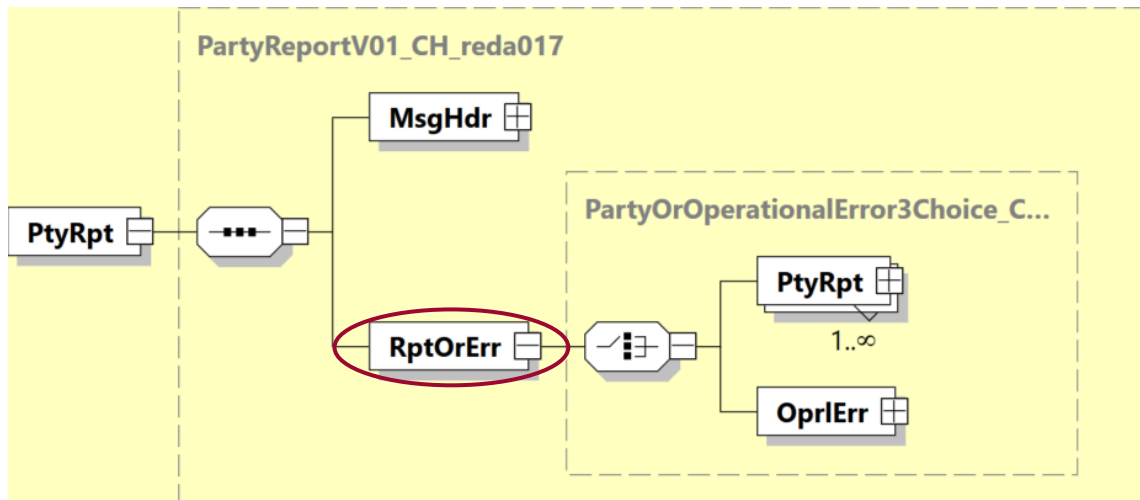


Abbildung 16: Report or Error (RptOrErr) «reda.017»

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente von «Report or Error» der Meldung «reda.017».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Report Or Error	RptOrErr	1..1	1..1	<b>Report or Error</b> <i>Bericht oder Fehler</i> Es wird immer entweder das Element <PtyRpt> mit Teilnehmerinformationen geliefert oder ein Element <OprlErr> mit Fehlerinformationen.

Tabelle 11:      reda.017 – Report or Error (RptOrErr, B-Level)

### 4.2.3 Party Report / Operational Error (PtyRpt/OprlErr, C-Level)

Der C-Level der Meldung kommt einmal vor und besteht entweder aus Instanzen des Elements «*Party Report*» oder aus einer Instanz des Elements «*Operational Error*»:

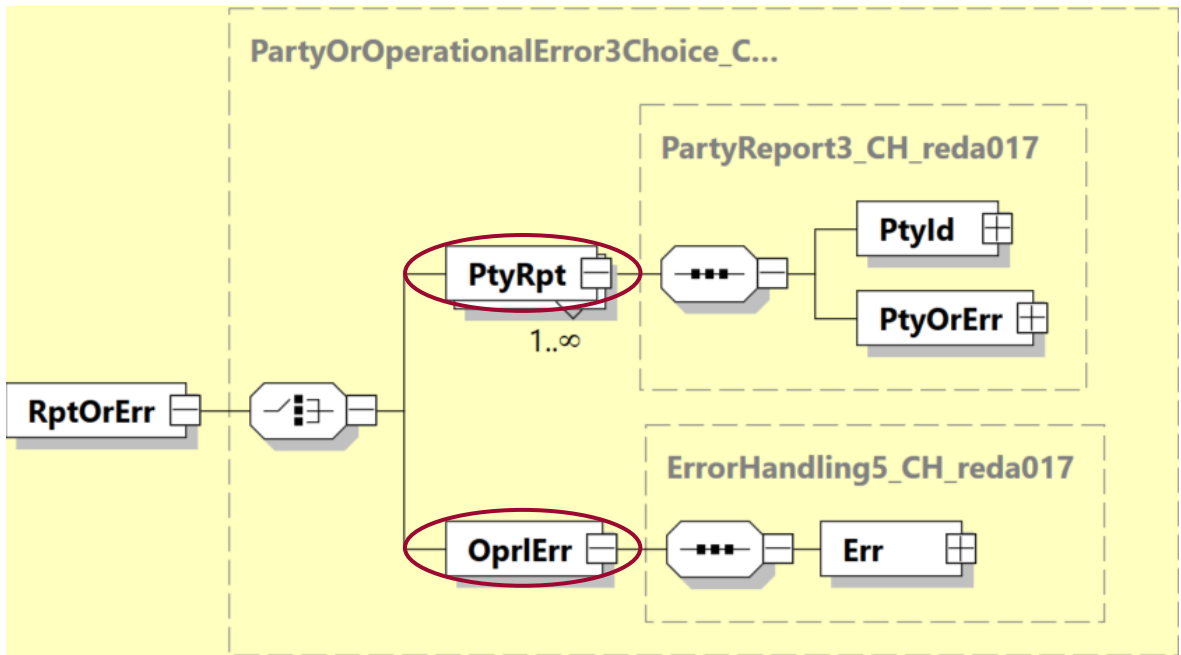


Abbildung 17: Party Report oder Operational Error (PtyRpt oder OprlErr) «reda.017»

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für den SIC-IP-Service relevanten Elemente von «*Party Report*» und «*Operational Error*» der Meldung «reda.017».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Party Report	PtyRpt {Or	1..n	1..n	<b>Report</b> <i>Bericht</i> Kann maximal 500 Mal pro Meldung vorkommen. Enthält IP-Teilnehmerinformationen, es wird immer der ganze IP-Kurzstamm ausgeliefert.
Party Report +Party Identification	PtyId	1..1	1..1	<b>Identification of Participant</b> <i>Identifikation des Teilnehmers</i>
Party Report +Party Identification ++Identification	Id	1..1	1..1	
Party Report +Party Identification ++Identification +++Identification	Id	1..1	1..1	
Party Report +Party Identification ++Identification +++Identification ++++Proprietary Identification	PrtryId	1..1	1..1	<b>Identification of the Participant (proprietary)</b> <i>Identifikation des Teilnehmers (proprietär)</i>
Party Report +Party Identification ++Identification +++Identification ++++Proprietary Identification +++++Identification	Id	1..1	1..1	<b>Member Identification</b> <i>Identifikation des Teilnehmers</i> SIC-IID (=6n)
Party Report +Party Identification ++Identification +++Identification ++++Proprietary Identification +++++Issuer	Issr	1..1	1..1	<b>Clearing System Identification (proprietary)</b> <i>Identifikation des Clearingsystems (proprietär)</i> Zulässiger Codewert: CHSIC (SIC-IID (=6n)).

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Party Report +Party Identification ++Identification +++Identification ++++Proprietary Identification +++++Scheme Name	SchmeNm	0..1	1..1	<b>Status Code (proprietary)</b> <i>Statuscode (proprietär)</i> Status der Teilnehmeridentifikation  Folgende Codes sind definiert: ACTV = Aktiv CONC = Verkettet
Party Report +Party Or Error	PtyOrErr	1..1	1..1	<b>Additional Participant Information</b> <i>Zusätzliche Teilnehmerinformationen</i>
Party Report +Party Or Error ++System Party	SysPty	1..1	1..1	
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Party Identification	PtyId	0..1	0..1	<b>New Identification of Participant (Concatenation Destination)</b> <i>Neue Identifikation des Teilnehmers (Verkettungsziel)</i> Wird nur bei verketteter Identifikation verwendet (= Code CONC im Element PtyRpt/PtyId/Id/Id/PrtryId/SchmeNm). Enthält die neu zugewiesene Identifikation des Teilnehmers.
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Party Identification ++++Identification	Id	1..1	1..1	
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Party Identification ++++Identification +++++Identification	Id	1..1	1..1	
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Party Identification ++++Identification +++++Identification ++++++Proprietary Identification	PrtryId	1..1	1..1	<b>Identification of the Participant (proprietary)</b> <i>Identifikation des Teilnehmers (proprietär)</i>

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Party Identification ++++Identification +++++Identification ++++++Proprietary Identification ++++++Identification	Id	1..1	1..1	<b>Member Identification</b> <i>Identifikation des Teilnehmers</i> SIC-IID (=6n)
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Party Identification ++++Identification +++++Identification ++++++Proprietary Identification ++++++Issuer	Issr	1..1	1..1	<b>Clearing System Identification (proprietary)</b> <i>Identifikation des Clearingsystems (proprietär)</i> Zulässiger Codewert: CHSIC (SIC-IID (=6n)).
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Opening Date	OpngDt	0..1	1..1	<b>Valid From Date</b> <i>Gültig Ab Datum</i> Enthält entweder den aktuellen oder den nächsten Clearingtag, für welchen die angegebenen Teilnehmeridentifikationsinformationen gültig sind.
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Type	Tp	0..1	0..1	<b>Participant Type</b> <i>Teilnehmerart</i> Wird nur bei aktiver Identifikation verwendet (= Code ACTV im Element PtyRpt/PtyId/Id/Id/PrtryId/SchmeNm).
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Type ++++Code	Cd	1..1	1..1	<b>Participant Type (code)</b> <i>Teilnehmerart (Code)</i> Die folgenden Codes sind definiert: SYMG = Systemmanager SYOP = Systembetreiber STPU = Standardteilnehmer ohne Einschränkungen
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Technical Address	TechAdr	0..n	0..n	<b>Additional Secondary Identification</b> <i>Zusätzliche sekundäre Identifikation</i> Wird nicht verwendet.

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Market Specific Attribute	MktSpfcAttr	0..n	0..n	<b>Further Participant Attributes</b> <i>Weitere Teilnehmerattribute</i> Wird nur bei aktiver Identifikation verwendet (= Code ACTV im Element PtyRpt/PtyId/Id/Id/PrtryId/SchmeNm). Das Element wird maximal einmal verwendet.
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Market Specific Attribute ++++Name	Nm	1..1	1..1	<b>Attribute Name</b> <i>Bezeichnung des Attributs</i> Die folgenden Attribute sind definiert: PblSts = Publikationsstatus
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Market Specific Attribute ++++Value	Val	1..1	1..1	<b>Attribute values</b> <i>Attributswerte</i> Die folgenden Werte für Attribut «PblSts» sind definiert: PUAV = öffentlich verfügbar, ist im «Schweizer Bankstamm» publiziert NOPA = nicht öffentlich verfügbar, ist im «Schweizer Bankstamm» nicht publiziert
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Name	Nm	0..1	0..1	Wird nur bei aktiver Identifikation verwendet (= Code ACTV im Element PtyRpt/PtyId/Id/Id/PrtryId/SchmeNm).
Party Report +Party Or Error ++System Party +++Name ++++Name	Nm	1..1	1..1	<b>Name of bank / institution</b> <i>Name Bank / Institut</i> Analog zum öffentlich verfügbaren «Schweizer Bankstamm» beträgt die maximale Länge 60 Zeichen.  Hinweis: + an der 1. Stelle des Bank- bzw. Institutsnamens = in Liquidation ++ an den ersten 2 Stellen des Bank- bzw. Institutsnamens = Zweckänderung
Operational Error	OprlErr Or}	1..n	1..1	<b>Error</b> <i>Fehler</i> Wenn die Abfrage nicht ausgeführt werden kann, wird ein Fehler zurückgemeldet.
Operational Error +Error	Err	1..1	1..1	



ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard für Instant Payments	
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition
Operational Error +Error ++Proprietary	Prtry	1..1	1..1	<b>Error Code (proprietary)</b> <i>Fehlercode (proprietär)</i> In diesem Element wird ein Fehlercode in Form eines proprietären Codes geliefert.  Folgende Fehlercodes sind definiert: NRSLT: Es wurden keine den Abfragekriterien entsprechenden Daten gefunden NAUTH: Abfrage ist nicht zugelassen QYINV: Abfragekriterien ungültig

Tabelle 12:      *reda.017 – Antwortebene (PtyRpt oder OprlErr, C-Level)*